

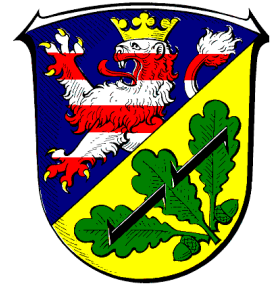
Landkreis Kassel

Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 24.02.2017



Niederschrift

**der 5. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik,
Bau- und Verkehrswesen**
(Wahlzeit 2016 - 2021)

**am Donnerstag, 23.02.2017
von 17:00 Uhr bis 19:20 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21,
Kreishaus, Großer Sitzungssaal**

Zu der heutigen Sitzung wurde mit Schreiben vom 03.02.2017 durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Albert Kauffeld, eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen
- der Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 16.02.2017 in der Tageszeitung Hessisch/Niedersächsische Allgemeine – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen öffentlich bekannt gemacht.

An der Sitzung nehmen teil:
siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

Tagesordnung:

- TOP 1** **Beitritt zur Touristischen Arbeitsgemeinschaft Naturpark Habichtswald (TAG NPH)**
Voraussichtliche Mitgliedskommunen: Bad Emstal, Breuna, Habichtswald, Naumburg, Schauenburg, Wolfhagen Zierenberg und Landkreis Kassel sowie Edermünde, Gudensberg Niedenstein (Schwalm-Eder-Kreis)
Vorlage: 2017/0399
- TOP 2** **Einrichtung einer Fachschule für Technik in der Fachrichtung Mechatronik im Schwerpunkt Fertigungsautomatisierung und Robotik in Vollzeit- und Teilzeitform an der Herwig-Blankertz-Schule Hofgeismar/Wolfhagen**
Vorlage: 2017/0402
- TOP 3** **Antrag der CDU-Fraktion vom 18.01.2017 betr. Fuldaquerung nördlich der Stadt Kassel**
Vorlage: 2017/0391
- TOP 4** **Antrag der CDU-Fraktion vom 18.01.2017 betr. Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Kreisstraßennetzes**
Vorlage: 2017/0392
- TOP 5** **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.01.2017 betr. Prüfung einer möglichen Erhaltung des bisherigen Bahntunnels bei Zierenberg**
Vorlage: 2017/0394
- TOP 6** **Antrag der CDU-Fraktion vom 30.01.2017 betr. Nutzung der ehemaligen Kreisklinik Helmarshausen als Hospiz**
Vorlage: 2017/0398
- TOP 7** **Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Beitritt zur Touristischen Arbeitsgemeinschaft Naturpark Habichtswald (TAG NPH) Voraussichtliche Mitgliedskommunen: Bad Emstal, Breuna, Habichtswald, Naumburg, Schauenburg, Wolfhagen Zierenberg und Landkreis Kassel sowie Edermünde, Gudensberg Niedenstein (Schwalm-Eder-Kreis) Vorlage: 2017/0399
--------------	---

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt den Beitritt des Landkreises Kassel zur Touristischen Arbeitsgemeinschaft Naturpark Habichtswald (TAG NPH) der Städte und Gemeinden: Bad Emstal, Breuna, Habichtswald, Naumburg, Schauenburg, Wolfhagen und Zierenberg sowie Edermünde, Gudensberg und Niedenstein (Schwalm-Eder-Kreis).

- Der Kreistag befürwortet die Gründung einer Touristischen Arbeitsgemeinschaft im Naturpark Habichtswald auf der von den touristischen Fachkräften der Kommunen und des Zweckverbands Naturpark Habichtswald in 2016 erarbeiteten Grundlagen. Es wird erwartet, dass alle zehn im Einzugsbereich des Naturparks Habichtswald angesprochenen Kommunen der TAG NPH beitreten.
- Der Zweckverband Naturpark Habichtswald sowie die Landkreise Kassel und Schwalm-Eder werden beratende bzw. fördernde Mitglieder der TAG NPH. Der Landkreis Kassel übernimmt als Partner in dieser interkommunalen Zusammenarbeit nach Maßgabe seiner Möglichkeiten eine strategische Klammer- und Koordinationsfunktion. Er leistet Anschubhilfe und nimmt die Interessenvertretung in touristischen Dachverbänden wahr.
- Die bestehende Arbeitsgemeinschaft Habichtswaldsteig (AGH) soll rechtlich und organisatorisch in die neu zu gründende TAG NPH integriert werden. Die Mitarbeit der Kommunen Kassel, Edertal und Waldeck am Habichtswaldsteig wird dadurch nicht berührt und ist auch in der TAG NPH zu gewährleisten.
- Eine öffentlich-rechtliche Kooperationsvereinbarung regelt im Weiteren die Zusammenarbeit der beteiligten Kommunen. Die TAG NPH erhält eine geeignete Rechtsform (Verein, Zweckverband oder GmbH), um eigenständig handlungsfähig zu sein.

- Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss gemeinsam mit den Gemeindevorständen und Magistraten der weiteren, an der Gründung der TAG NPH beteiligten Gemeinden und Städten eine öffentlich-rechtliche Kooperationsvereinbarung sowie den Entwurf einer Satzung für eine rechtsfähige juristische Person zu erarbeiten und zu beschließen.
- Der Landkreis Kassel erhält aufgrund seiner übergeordneten Aufgaben in der Arbeitsgemeinschaft einen Sonderstatus und wird beitragsfrei gestellt.

TOP 2 Einrichtung einer Fachschule für Technik in der Fachrichtung Mechatronik im Schwerpunkt Fertigungsautomatisierung und Robotik in Vollzeit- und Teilzeitform an der Herwig-Blankertz-Schule Hofgeismar/Wolfhagen
Vorlage: 2017/0402

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Der Kreistag wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

- a) Der Schulentwicklungsplan des Landkreises Kassel in der Fassung der 5. Teil-Fortschreibung vom 24.09.2009 wird gem. Beschlussvorschlag b) geändert.
- b) Zum 01.08.2017 wird an den Beruflichen Schulen des Landkreises Kassel in Hofgeismar/Wolfhagen (Herwig-Blankertz-Schule) eine Fachschule für Technik in der Fachrichtung Mechatronik im Schwerpunkt Fertigungsautomatisierung und Robotik in Vollzeit- und Teilzeitform eingerichtet.

TOP 3 Antrag der CDU-Fraktion vom 18.01.2017 betr. Fuldaquerung nördlich der Stadt Kassel
Vorlage: 2017/0391

Vorbemerkungen:

Von der SPD-Fraktion wird ein konkurrierender Antrag vom 23.02.2017 eingebracht. Beide Anträge werden nicht zur Abstimmung gestellt, es soll versucht werden, bis zur Kreistags-sitzung am 02.03.2017 möglichst einen gemeinsamen Antrag zu formulieren.

**TOP 4 Antrag der CDU-Fraktion vom 18.01.2017 betr. Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Kreisstraßennetzes
Vorlage: 2017/0392**

Vorbemerkungen:

Herr Koch vom Sonderfachdienst Verkehr (220) informiert zum Sachstand hinsichtlich der erwarteten Ergebnisse zu Verkehrszählungen und der Straßenzustandserfassung, die bereits 2015 in Auftrag gegeben worden sei.

Er teilt mit, dass nach heutiger Aussage von Herrn Löwer (Dezernent des Dezernats Bau Nordhessen bei Hessen Mobil) das Ergebnis der Straßenzustandserfassung vermutlich erst im November 2017 vorgelegt werden kann.

Die antragstellende Fraktion stellt dann ihren Antrag bis zur Kreistagssitzung im Mai 2017 zurück.

Es wird angeregt, den Dezernent des Dezernats Bau Nordhessen bei Hessen Mobil, Herrn Löwer, zu der vorgeschalteten Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen einzuladen.

Über diese Anregung wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Der Dezernent des Dezernats Bau Nordhessen bei Hessen Mobil, Herr Löwer, wird zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen am 04.05.2017 eingeladen.

**TOP 5 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.01.2017 betr. Prüfung einer möglichen Erhaltung des bisherigen Bahntunnels bei Zierenberg
Vorlage: 2017/0394**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt als Tischvorlage ein modifizierter Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU-Fraktion vor. Frau Weinert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) teilt mit, dass diesem gemeinsamen Antrag auch die FDP-Fraktion beigetreten sei.

Es wird dann über den Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU und FDP abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4
Nein:	6
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, den gemeinsamen Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU- und FDP-Fraktion im Wortlaut vom 16.02.2017 abzulehnen.

**TOP 6 Antrag der CDU-Fraktion vom 30.01.2017 betr. Nutzung der ehemaligen Kreisklinik Helmarshausen als Hospiz
Vorlage: 2017/0398**

Vorbemerkungen:

Landrat Schmidt und Herr Kühlborn (160) informieren zum Sachverhalt im Hinblick auf die Einrichtung eines Hospiz in der ehemaligen Kreisklinik in Helmarshausen als auch zur Einrichtung generell im Kreisgebiet.

Nach diesen Ausführungen stellt die antragstellende Fraktion diesen Antrag bis zur Kreistagsitzung am 02.03.2017 zurück. Ggf. soll eine Umformulierung des Antrages erfolgen.

TOP 7 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Wortmeldung.

Kauffeld
Vorsitzender

Sennhenn
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Doris Bischoff	SPD	
Marcel Brückmann	SPD	
Andreas Dinges	CDU	
Albert Kauffeld	FW	
Sebastian Keese	SPD	
Haribert Kühne	AfD	
Frank Nikutta	SPD	
Jürgen Noll	SPD	Stellvertretung für Herrn Stochla
Martin Roth	CDU	
Patrick Weilbach	CDU	
Stefanie Weinert	B90/DIE GRÜNEN	Stellvertretung für Herrn Köhne

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Resul Akdag	IWG	
Giselher Dietrich		
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	
Oliver König	FDP	
Uwe Schmidt	SPD	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	

Verwaltung

Anissa Henkel		
Uwe Koch		
Harald Kühlbörn		
Reiner Merkel		
Andreas Sennhenn		

Gäste

Timo Storch	SPD	
-------------	-----	--

Abwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Olaf Köhne	B90/DIE GRÜNEN	
Dirk Stochla	SPD	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Matthias Berghaus	FDP	
Irmgard Croll	FW	

Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Jutta Rüddenklau	CDU	
Bettina Schröder	SPD	
Susanne Selbert	SPD	
Christian Strube	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	